



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/04/2013)  
vom 20.08.2013

### Anwesend:

#### Bürgermeister

Herr Rainer Longk

#### Mitglieder

Herr Gerd-Dieter Arp

Herr Helmut Arp

Herr Jonas Barnstedt

Herr Bernd Doepner

Herr Erwin Ehlers

Herr Ehlers verließ die Sitzung aus dienstlichen Gründen um 21:20 Uhr

Herr Hauke Geerds

Herr Dirk Matzpreiksch

Herr Jürgen Prieß

Frau Barbara Sauermann

Herr Jörg-Thilo Schulz

#### Presse

Herr Rainer Runge

#### Protokollführer/in

Herr Tim Tietgen

### Abwesend:

Beginn: 20:00 Uhr

Ende 22:40 Uhr

Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstr. 21, Bürgerhaus "Stakenteich"

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

#### Tagesordnung:

#### Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2013
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse
7. Änderung der Hauptsatzung
  - 7.1. § 2 Änderung der Höchstbeträge
  - 7.2. § 3 Abs.1 Zusammensetzung der Ausschüsse, Erhöhung der Gemeindevertreter im Finanzausschuss von 3 auf 4
  - 7.3. § 3 Abs.2 Änderung von nichtöffentlich in öffentlich
  - 7.4. § 5 Abs.1; Einwohnerversammlung
8. Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Finanzausschuss
9. Piratenschiff des Kinderspielplatzes in Köhn - Wartungsaufwand
10. Verfahren für immer wiederkehrende Instandhaltungsmaßnahmen
11. Maßnahmen zur Stromeinsparung beim Service - Punkt in Pülsen
12. Einbau einer öffentlichen Dusche im Service - Punkt
13. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister Longk eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur ersten echten „Arbeitssitzung“ in dieser Wahlperiode.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Bürgermeister Longk fragt an, ob Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Es gibt hierzu keine Anträge. Die Tagesordnung bleibt damit in der vorliegenden Fassung.

#### **TO-Punkt 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2013**

Das Protokoll der Sitzung vom 25.06.2013 liegt den Gemeindevertretern vor. Es ergeben sich keine Anmerkungen oder Änderungswünsche. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

#### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Bürgermeister Longk ermutigt die Anwesenden, Fragen zu stellen, bzw. Anregungen zu geben. Ein Bürger berichtet, dass in der Hauptstraße vor seinem Grundstück viel zu schnell mit dem Auto gefahren wird, darunter befinden sich auch viele Mütter auf dem Weg zum Kindergarten. Es wurde zwar eine Meßtafel aufgestellt. Diese hat aber nichts bewirkt. Die von der Polizei durchgeführte Geschwindigkeitskontrolle erfolgte zu einer Zeit, wo praktisch kein Verkehr war und somit wirkungs- wie erfolglos war.

Bürgermeister Longk erläutert, dass das Problem bekannt sei, und bedauert, dass die Verkehrskontrolle zu einer ungünstigen Zeit gemacht wurde. Er sagt zu, in dieser Sache weiter tätig zu sein.

Herr Stützer merkt an, dass er es gut finden würde, wenn Neubürger durch den Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter in der Gemeinde begrüßt werden könnten, und so Informationen über die Gemeinde und/oder Kontaktmöglichkeiten zu den Bürgern bekommen könnten.

Bürgermeister Longk nimmt diesen Vorschlag gerne an, und wird schauen, ob man dies in Zukunft umsetzen kann.

Zum Schluss interessiert noch der Sachstand zur gebrochen Pappel (Pülsen). Hier kann Bürgermeister Longk berichten, dass die Zuständigkeit beim Gut Lammershagen liegt. Dies ist bereits angeschrieben, es liegt noch keine Reaktion vor.

#### **TO-Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Longk berichtet von den ersten 57 Tagen als Bürgermeister der Gemeinde Köhn. In dieser Zeit sind bereits eine ganze Reihe von Terminen angefallen. Darunter sind die Teilnahmen an den zumeist konstituierenden Sitzungen verschiedener Verbände und Ausschüsse, der 80. Geburtstag von Hans Geerds, die Verabschiedung vom Amtsvorsteher Hagen Klindt und das Zeltlager am See zu nennen. Im Weiteren gab Bürgermeister Longk einen Ausblick auf die nächsten Termine, und berichtet von weiteren Geschehnissen in der Gemeinde, wie der Feuerwehrrübung bei Hans-Werner Lüth, Wasserproblemen in Mühlen, am Stakenteich, im Kindergarten und im Stakenteich, den Problemen mit dem Bärenklau am Klärwerk, oder dem Vandalismus an den Ortschildern Pülsen.

#### **TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse**

Herr Dirk Matzpreisch berichtet aus dem Bauausschuss.

Unter anderem ist die Ausschreibung für den dritten Bauabschnitt Plüsen erfolgt. Der Auftrag geht für eine Angebotssumme von 157.000,00 Euro an Firma Szupryczynski.

In der Schulsstraße hat die E.ON Arbeiten durchgeführt. Die Pflasterarbeiten sind erfolgt. Hier gibt es noch Unklarheiten bezüglich der in Rechnung gestellten Arbeiten zu Wiederherstellung des Bürgersteiges. Vor der Boule-Bahn soll die Kanalisation nochmal gefilmt wer-

den, da es hier zu Wasserablaufproblemen, insbesondere zum Grundstück Döbel hin, gekommen ist.

Herr Jonas Barnstedt lädt zum Kulturausschuss ein. Dieser wird sich in der nächsten Sitzung mit der Planung von Veranstaltungen und der Tourismusförderung in Köhn beschäftigen. Des Weiteren möchte er noch mal Gabriele Dierolf, Patricia Krohn und Klaus Rohweder für Organisation und Durchführung des Zeltens am See danken.

#### **TO-Punkt 7: Änderung der Hauptsatzung**

Bürgermeister Longk erläutert kurz die Intension zur Änderung der Hauptsatzung.

#### **TO-Punkt 7.1: § 2 Änderung der Höchstbeträge**

Es herrscht Einigkeit in der Gemeindevertretung, dass die Wertgrenzen des § 2 Abs.2 Nr. 3 und 5 erhöht werden sollen. Nach kurzer Diskussion einigt man sich auf einen Mittelwert von 2.000,00 Euro. Die Nr. 1, 2 und 4 werden nicht erhöht.

#### **Beschluss:**

Der § 2 Abs. 2 der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:

- (2) Sie oder er entscheidet ferner über
1. Stundungen bis zu einem Betrag von 2.500,00 Euro,
  2. Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und Niederschlagung solcher Ansprüche, Führung von Rechtsstreiten und Abschluss von Vergleichen, soweit ein Betrag von 250,00 Euro nicht überschritten wird,
  3. Erwerb von Vermögensgegenständen, soweit der Wert des Vermögensgegenstandes einen Betrag von 2.000,00 Euro nicht übersteigt,
  4. Veräußerung und Belastung von Gemeindevermögen, soweit der Wert des Vermögensgegenstandes oder die Belastung einen Wert von 500,00 Euro nicht übersteigt.
  5. Vergabe von Aufträgen bis zu einem Wert von 2.000,00 Euro.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

#### **TO-Punkt 7.2: § 3 Abs.1 Zusammensetzung der Ausschüsse, Erhöhung der Gemeindevertreter im Finanzausschuss von 3 auf 4**

Der Tagesordnungspunkt wird nur kurz erläutert.

#### **Beschluss:**

§ 3 Abs. 1 Buchstabe a erhält folgende Fassung:

- a) Finanzausschuss  
Zusammensetzung: 4 Gemeindevertreterinnen und –vertreter

Aufgabengebiet: Finanzwesen, Grundstücksangelegenheiten, Steuern, Prüfung der Jahresrechnung.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7.3: § 3 Abs.2 Änderung von nichtöffentlich in öffentlich**

Es erfolgt eine kurze Erläuterung der Sachlage.

**Beschluss:**

§ 3 Abs. 2 der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:

- 2) Der in Absatz 1 a) genannte Ausschuss tagt öffentlich:  
Finanzausschuss

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7.4: § 5 Abs. 1: Einwohnerversammlung**

Bürgermeister Longk erläutert kurz die Notwendigkeit der Änderung.

**Beschluss:**

§ 5 Abs. 1 Satz 1 der Hauptsatzung erhält folgende Fassung:

- 1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister beruft bei Bedarf eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner ein.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Wahl eines weiteren Mitgliedes für den Finanzausschuss**

Von Bürgermeister Longk wird auf den Tagesordnungspunkt 7.1 verwiesen. Einhellig wird als einziger Kandidat Thilo Schulz vorgeschlagen. Auf eine geheime Wahl wird verzichtet.

**Beschluss:**

Thilo Schulz wird gem. § 3 Abs. 1 Buchst. a zum 4. Mitglied des Finanzausschusses gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

### **TO-Punkt 9: Piratenschiff des Kinderspielplatzes in Köhn - Wartungsaufwand**

Bürgermeister Longk erläutert das Problem. Das vor rund zehn Jahren von Köhner Bürgern erbaute Piratenschiff ist mittlerweile in vielen Teilen marode. Bei der letzten Überprüfung durch den TÜV hat es dem entsprechend einen Mängelbericht gegeben, eine Nutzung durch den Kindergarten ist nicht mehr statthaft.

Angesichts der hohen Kosten einer Sanierung stellt der Bürgermeister die Frage an die Gemeindevertretung, wie mit dem Problem umzugehen ist.

Herr Dirk Matzpreisch beziffert den Sanierungsaufwand auf eine Größenordnung von mind. 5.000,00 Euro.

Es entwickelt sich eine Diskussion, wobei die Allgemeinheit für ein schnelle Lösung zur Sicherung bzw. den Abriss des Piratenschiffes drängt.

Man einigt sich, dass am folgenden Abend der Bauausschuss sich zu einem Ortstermin trifft, und dann abschließend eine Entscheidung empfiehlt.

### **TO-Punkt 10: Verfahren für immer wiederkehrende Instandhaltungsmaßnahmen**

Bürgermeister Longk regt an, einmal über folgende Problematik zu diskutieren. Es fallen in der Gemeinde immer wiederkehrende Maßnahmen zur Entscheidung an, wie z.B. das Auffüllen von Straßenbanketten, die Reparatur von Straßenschäden oder das Schneiden von Hecken. Ist es bei solchen regelmäßigen Maßnahmen sinnvoll, ein jedes Mal den Bauausschuss zu bemühen, oder könnten solche Maßnahmen nicht durch den Bürgermeister entschieden werden.

Die Gemeindevertretung geht davon aus, dass solcherlei Maßnahmen schlicht getan werden müssen, und auch der Bauausschuss darüber keine echte Entscheidung treffen kann. Zu dem spricht die Gemeindevertretung dem Bürgermeister ihr Vertrauen aus, solche Entscheidungen innerhalb der Wertgrenzen zu treffen. Es bildet sich der Konsens, wonach der Bauausschuss einen Katalog von Maßnahmen entwickeln soll, der dem Bürgermeister als Rahmen für eigene Entscheidungen dienen soll.

Aus diesem Thema heraus regt Herr Haucke Geerds eine dauerhaftere Lösung für die Bankette im Ortsteil Mühlen an. Bürgermeister Longk stimmt zu, dass für diesen Bereich über eine Maßnahme noch gesprochen werden sollte.

### **TO-Punkt 11: Maßnahmen zur Stromeinsparung beim Service - Punkt in Pülsen**

Während dieses Tagesordnungspunktes verläßt Herr Erwin Ehlers die Sitzung aus dienstlichen Gründen.

Bürgermeister Longk berichtet, dass der Service-Punkt in Pülsen einen fast so hohen Stromverbrauch hat, wie der Kindergarten. Er vermutet, dass die Temperaturwächter, welche dafür Sorge tragen, das die Rohre im Winter nicht einfrieren, Verursacher sind und schlägt vor, über Winter die Rohre zu entleeren und die Wächter abzustellen.

In der sich anschließenden Aussprache berichtet Herr Thilo Schulz, nicht die Temperaturwächter wären die Verursacher, sondern der eine Heizkörper im Hauptraum. Dieser wird immer wieder manuell von Nutzern des Service-Punktes hoch geregelt und würde dann diese Energie verbrauchen. Er schlägt vor, den Heizkörper vom Netz zu nehmen. Die Forstfreiheit könnte auch durch den verbleibenden Heizkörper und Temperaturwächter gewährleistet werden.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass Herr Schulz diese Maßnahme zusammen mit dem Gemeindearbeiter in Angriff nimmt.

#### **TO-Punkt 12: Einbau einer öffentlichen Dusche im Service - Punkt**

Bürgermeister Longk hat die Anregung erhalten, am Service-Punkt Pülsen eine öffentliche Dusche zu installieren, um die Probleme mit der Zerkariendermatitis zu minimieren. Als Vorschlag würde er eine reine Kaltwasserdusche vorschlagen, eine einfache Ausführung würde rd. 800,00 Euro kosten.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an. Bei grundsätzlich zustimmender Haltung sind aber noch Fragen wie Folgekosten, Ausführungsmöglichkeiten und Vandalismussicherung zu klären.

Die Gemeindevertretung verweist diesen Punkt an den Bauausschuss.

#### **TO-Punkt 13: Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes**

Bürgermeister Longk berichtet von Terminüberschneidung, die demnächst anstehen, so zum Beispiel am 12.09., wo sowohl die Bürgermeisterdienstbesprechung stattfindet, als auch eine Infoveranstaltung des ZVO und eine Fachtagung bei der Nordbau Neumünster. Falls hier Interesse bei den Mitgliedern der Gemeindevertretung besteht, Termine wahrzunehmen, bittet Bürgermeister Longk um Teilnehmermeldung.

Die Holzbrücke an der Köhner Brücke ist marode. Herr Hauke Geerds verweist darauf, dass diese im Eigentum des Kreises Plön steht. Bürgermeister Longk wird einen entsprechenden Hinweis veranlassen.

Der Finanzausschuss hat den Entwurf für den 1. Nachtrag des Haushaltes 2013 erhalten. Hier ist noch ein Termin mit dem Kämmerer des Amtes zu vereinbaren.

Herr Jonas Barnstedt weist auf die Baufälligkeit des Buswartehäuschen hin. Bürgermeister Longk bestätigt den Handlungsbedarf. Es war bereits vorgesehen, noch in diesem Jahr eine Lösung zu finden.

Herr Hauke Geerds schlägt vor, die Sitzungen der Gemeindevertretung wieder um 19:30 Uhr beginnen zu lassen. Nach kurzer Diskussion wird hierrüber abgestimmt.

Der Verlegung des Beginns der Sitzung von 20:00 Uhr auf 19:30 Uhr wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Longk hat Listen mit Anschriften und Telefonnummern verteilt. Er bittet diese zu kontrollieren und mit Korrekturvermerk an ihn zurück zu geben.

Bürgermeister Longk stimmt sich mit der Gemeindevertretung über den Wert für Präsente bei Jubiläen ab. Die Gemeindevertretung hält den Rahmen von 20-30 Euro für gerechtfertigt.

Um 21:50 schließt Bürgermeister Longk den öffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

Longk  
- Bürgermeister -

Tietgen  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -